

Neues aus dem Pastoralraum

30 Jahre ökumenisches Morgengebet auf dem Bruderholz

Das liturgische Abendgebet, welches bereits in den Jahren 1979/80 in der Tituskirche entstanden ist, wurde durch Besuche mit Jugendlichen und Erwachsenen in Taizé angeregt. Ich empfand es eine Bereicherung für unsere Gemeinde, diese Art von Gottesdienst auch bei uns einzuführen. Die Abendgebete waren von Jung und Alt gut besucht.

Friede in Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung

Während der Versammlung Friede in Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung 1989 wurde mir klar, dass wir nicht mehr nur auf reformierter Basis diese Gebete durchführen sollten, sondern zusammen mit der Pfarrei Bruder Klaus. Diese Idee hat Anklang gefunden, sie wurde sogar sehr begrüsst.

Nach Gesprächen mit Frauen aus der Titusgemeinde und der Pfarrei Bruder Klaus haben wir uns entschlossen, eine ökumenische Arbeitsgruppe zu bilden. Daraus entstand das ökumenische Morgengebet mit anschliessendem Bibelgespräch, das bis heute durchgeführt wird an jedem 1. Donnerstag im Monat in der Bruder-Klaus-Kirche.

Was war mir wichtig? Auf dem Bruderholz lebten wir wie in einem Dorf. Häuser an Häuser, Gärten an Gärten. Verschiedene Konfessionen leben nebeneinander, ohne grosse kirchliche Bindung. Das hat mich dazu bewogen, die beiden Gemeinden im gemeinsamen ökumenischen Gebet zusammenzuführen. Die grundsätzliche Idee des allgemeinen Priestertums, welches sich auf alle Christen, und nicht ausschliess-



lich auf ausgebildete Theologen/innen bezieht, war mir wichtig.

Nach einigen Jahren, in welchem das schon bestehende Abendgebet ökumenisch durchgeführt wurde, entschlossen wir uns, anstatt dem Abendgebet einmal monatlich neu ein Morgengebet anzubieten. Und dieses ökumenische Morgengebet besteht jetzt seit 1989 und hat alle kirchlichen Veränderungen unbeschadet überstanden.

Ein weiterer Schwerpunkt waren die vielen theologischen Vorträge, die auf grosses Interesse gestossen sind und von dieser ökumenischen Arbeitsgruppe organisiert wurden.

Es ist meine Hoffnung, dass diese Arbeit die beiden Kirchen weiter verbindet und mit vielen Inspirationen weiter gedeihen kann.

Heidi Fischer



An jedem ersten Donnerstag im Monat findet in der Bruder-Klaus-Kirche das ökumenische Morgengebet statt.

Ettingen

AGENDA

19. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 10. August

Hl. Laurentius

18.00 Eucharistiefeier

Sonntag, 11. August

10.00 Eucharistiefeier

Dienstag, 13. August

Hl. Pontianus und hl. Hippolyt

19.00 Eucharistiefeier

JZ für Stephan und

Bertha Schmidlin-Möschlin

Mittwoch, 14. August

Hl. Maximilian Maria Kolbe

9.00 Eucharistiefeier, Rosenkranz

Donnerstag, 15. August

Mariä Aufnahme in den Himmel

19.00 Eucharistiefeier mit Kräutersegnung und Musik T. Polt, Gesang

Freitag, 16. August

Hl. Theodor, hl. Stephan

19.00 Eucharistiefeier

JZ für Hedwig Brodmann-Alig

MITTEILUNGEN

Opfer 10./11./15. August

Mattenheim

Musik im Gottesdienst

Am 15. August singt Tetyana Polt gregorianische Propriumgesänge zum Hochfest Mariä Himmelfahrt. Die Gemeinde ergänzt den Festgottesdienst durch Gesang der Ersten Choralmesse Missa mundi (KG 160–163) in Abwechslung mit der Solistin. Auch Marianische Antiphon Salve regina (KG 752) wird nicht fehlen. Der Choralgesang wird durch Orgelspiel von Christina Koch begleitet.

Veranstaltungen/Voranzeige

Mittwoch, 15. August, 14 Uhr: Seniorennachmittag im Pfarreiheim.

Samstag, 17. August, 19.30 Uhr: Sommerkonzert in der Kirche, Eintritt frei.

Eritreer in der Kirche

Vom 7. bis 9., 12. bis 16. und 19. bis 21. August jeweils von 13 bis 18 Uhr sind eritreische Mitchristen in unserer Kirche. Sie fasten zur Himmelfahrt der Jungfrau Maria (Tsome Filseta). Sie dürfen selbstverständlich während dieser Zeit die Kirche betreten und auch bei der Muttergottes eine Kerze anzünden. Scheuen Sie sich nicht, dieser fremden Liturgie zu lauschen.

Wahl in die Prüfungskommission der Synode

In die siebenköpfige Prüfungskommission der Synode, das Kontrollorgan der Landeskirche, wurde als Nachfolgerin des zurückgetretenen Stefan Fraefel (Liestal) Nicole Schaub Thuring gewählt. Wir gratulieren Nicole Schaub zu ihrer Wahl und danken ihr für ihren Einsatz.

Religionsunterricht an der Primarschule Ettingen

Am 12. August beginnen das neue Schuljahr und der Religionsunterricht an der Ettinger Primarschule. Der Unterricht in der 1./2. und 4.–6. Klasse wird ökumenisch, d.h. konfessionsübergreifend er-

teilt. In der 3. Klasse wird der Religionsunterricht konfessionell erteilt; aufseiten der kath. Kirche wird die Erstkommunion vorbereitet, aufseiten der ref. Kirche ins Abendmahl eingeführt. Eingeladen zum Religionsunterricht sind alle Kinder, die in Ettingen die Schule besuchen. Den Religionsunterricht erteilen die Religionslehrerinnen Annekäthy De Pretto und Astrid Brodmann. Für Rückfragen zum Unterricht wenden Sie sich bitte an Ihre Religionslehrerin oder an die Pfarrämter. Zum Schuljahresanfang laden wir herzlich ein zum ökum. Gottesdienst am Sonntag, 18. August, 10 Uhr im Reziket (nähere Informationen finden Sie in der nächsten Ausgabe von «Kirche heute»).

Pfr. R. Schmidlin, Pfr. D. Jäger

Pfarreise nach Sri Lanka 2020

Wir planen diese Reise zusammen mit anderen Pfarreien (Brislach, Grindel) vom 16. bis 30. Januar 2020. Bernard Perera, Mitglied des Pfarreirats Oberwil, hat diese Reise schon mehrmals durchgeführt. Er wird uns durch seine Heimatinsel führen. Seine Kontakte ermöglichen die Verbindung von landschaftlichen und kulturellen Höhepunkten mit gastfreundlicher Hotellerie und der Begegnung mit Menschen und ihrer Arbeits- sowie Lebensweise. Flyer liegen in der Kirche auf.

Pfarreileitung

Roger Schmidlin, Pfarrer
Tel. 061 721 11 88

Pfarramt/Sekretariat

Sandra Oes
Di/Do 8.00–11.30 und Di 14.00–17.00
Kirchgasse 17, 4107 Ettingen
Tel. 061 721 11 88, Fax 061 721 88 56
www.rkk-ettingen.ch
info@rkk-ettingen.ch

Sakristane

Agnes Reinprecht, Tel. 061 721 14 47
Susi Stöcklin, Tel. 061 721 78 31

Katecheten/Jugendarbeit

Annekäthy De Pretto, Tel. 078 709 25 27
Niggi Kümmerli, Tel. 079 250 55 99